\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement, Stadthaus

Oberbürgermeister

Friedrich-Albert-Lange-Platz 7

47051 Duisburg

Bebauungsplan 1061 II - Wedau

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Link,

sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den am 25.07.2017 bekanntgegebenen Bebauungsplan 1061 II in Duisburg Wedau erhebe ich folgende Einwände:

* Die extrem verdichtete Bebauung des Naherholungsgebietes bis zum Ufer mit vier- siebenstöckigen Häusern.
* Die weitere Privatisierung öffentlicher Gebiete
* Temperaturerhöhung in den benachbarten Stadtgebieten.

Die extrem verdichtete Bebauung des Naherholungsgebietes, mit hochgeschossigen Häusern und der Bau einer 15 Meter hohen Schallschutzmauer führen zu einer Veränderung der Luftschneise.

Die Folgen sind u.a Temperaturerhöhungen bis zu 2° Celsius in den benachbarten Stadtgebieten, mit weiteren Auswirkungen auf unser Ökosystem.

Eine weitere Privatisierung öffentlichen Geländes betrifft die gesamte Duisburger Bevölkerung und grenzt den Lebensraum für die uns alle weiter ein.

Ort, Datum

Unterschrift